

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Technische Vorbemerkungen	9
1 Einleitung.....	11
1.1 Überblick und Forschungsstand	11
1.2 Fragestellungen und methodischer Ansatz.....	18
1.3 Ziele und Reichweite der Studie	33
2 Das sunnitisch-islamische Diskursfeld in Deutschland – Strukturelles.....	41
2.1 Transkulturalität, Mehrsprachigkeit und Textzugänge	41
2.2 Die Einbettung religiöser Diskursräume	53
2.2.1 Gesamtgesellschaft	53
2.2.2 Verbände, Moscheevereine und Netzwerke	59
2.2.3 Internet.....	64
2.3 Autorität, Legitimation und Fundamentalismus.....	84
2.4 Zusammenfassung.....	102
3 Speisegesetze in der islamischen Tradition	103
3.1 Koran und Tafsir	103
3.2 Sunnitisch-islamisches Recht	111
3.2.1 Traditionen und zeitgenössische Diskurse zur Rechtsfindung.....	111
3.2.2 Speisegesetze im klassischen Fiqh	122
3.2.3 „Erlaubt“ (<i>ḥalāl</i>) und „verboten“ (<i>ḥarām</i>) als Rechtskategorien	126
3.2.4 „Rein“ und „unrein“	134
3.3 Zusammenfassung.....	140
4 Die diskursive Exploration des „Erlaubten“ und „Verbotenen“	143
4.1 Aushandlung religiöser Klassifikationen	143
4.1.1 Schwein und Gelatine.....	143
4.1.2 Alkohol und Essig.....	155
4.1.3 Blut und „Aas“ (<i>maita</i>): Die islamische Schlachtung (<i>dabḥ</i>).....	170

4.1.4	Von Nichtmuslimen Geschlachtetetes.....	186
4.2	Formale und inhaltliche Grundzüge des Diskurses	198
4.2.1	„Eigene Meinungen haben im Islam nichts verloren“ – Konstruktion islamischer Authentizität	198
4.2.2	Externe Diskursverschränkungen und Gegendiskurse	214
4.2.3	Das Prinzip der <i>taqwā</i> und <i>waswasa</i>	225
4.3	Zusammenfassung.....	233
5	Halal-Ernährung – religiöser Sinn und soziale Praxis.....	237
5.1	Handlung, Bedeutung und Sinn	237
5.1.1	Reinheit und Verunreinigung	238
5.1.2	Islamkonforme Ernährung als „Gottesdienst“ (<i>‘ibāda</i>)	256
5.2	Halal-Ernährung und soziale Positionierung	264
5.2.1	Gruppenidentität und Abgrenzung.....	264
5.2.2	Muslime und Nichtmuslime	270
5.2.3	Das Argument des „muslimischen Marktes“ (<i>sūq al-muslimīn</i>).....	287
5.3	„Ich sage freundlich, dass ich keinen Hunger habe“ – Kommensalität, Reziprozität und Asymmetrien	311
5.4	Zusammenfassung.....	331
6	Einordnung der Ergebnisse.....	333
	Anhang: Diskussion im Internetforum <i>Islamvoice</i>	341
	Literatur.....	363
	Verzeichnisse	379
	Verzeichnis 1: Mehrfach zitierte Koranstellen	379
	Verzeichnis 2: Mehrfach verwendete Internetseiten	381
	Verzeichnis 3: Organisationen und Institute nach Abkürzung.....	384
	Verzeichnis 4: Arabische Anreden und Formeln sowie deren Abkürzungen	384
	Index arabischer Termini und Personennamen (Auswahl)	387